

Drucksachen-Nr. <b>BR/211/2021</b>	Datum 15.10.2021	
---------------------------------------	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat I / Amt für Kreisentwicklung, Bau und Liegenschaften

## Berichtsvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:	Datum:
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	17.11.2021
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	23.11.2021
Kreisausschuss	30.11.2021
Kreistag Uckermark	08.12.2021

Inhalt:

Vergabe der Fördermittel unter 2.500 Euro im Bereich Kultur

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Produktkonto	Haushaltsjahr	
4.000 €	28410.781801	2022	<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
23.750 €	28410.531885		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	Deckungsvorschlag:		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:  €			

Der Kreistag nimmt die Vergabe von Fördermitteln für das Jahr 2022 entsprechend der Richtlinie Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark unter 2.500 Euro zur Kenntnis.

gez. Karina Dörk  
Landrätin

gez. Frank Bretsch  
Dezernent/in

## Begründung:

Der Landkreis Uckermark fördert Projekte von künstlerisch tätigen Einrichtungen, Vereinen, Gruppen und Einzelpersonen nach der Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark. Mittels dieser Kulturförderung sollen Projekte mit hohem kulturellen Anspruch unterstützt werden, um so den vielfältigen Interessen aller Bürger des Landkreises mit entsprechenden Angeboten begegnen zu können.

Es gilt, möglichst hochwertige Projekte mit entsprechender Ausstrahlung zu fördern. Jedoch auch Maßnahmen, die Modellcharakter besitzen, sollen einen Zuschuss erhalten. Auch wenn es faktisch nicht möglich ist, Mittel vollständig gerecht zu verteilen, werden nach Möglichkeit die verschiedenen Altersgruppen sowie die Einwohner, Besucher und Touristen in den verschiedenen Kommunen von der Förderung profitieren. Zudem sollen die verschiedensten Kunstsparten Beachtung finden. Die Entscheidungen zur Vergabe der Fördermittel können nur nach Antragslage getroffen werden. Das Fachamt berät Antragsteller hierzu ausführlich. Die Prüfung der Anträge erfolgte bezüglich inhaltlicher künstlerischer Qualität, Reichweite/Wirkung (örtlich, Zielgruppe, Sparte), Vereinbarkeit mit dem formellen und rechtlichen Rahmen, sachliche und rechnerische Nachvollziehbarkeit sowie Wirtschaftlichkeit. Unter Wirtschaftlichkeit verstehen wir, dass unnötige Kosten oder überhöhte Kosten generell vermieden werden, wobei sich Finanzierung und Kosten die Waage halten müssen. Defizitäre Maßnahmen werden nicht gefördert. Bei Investitionen müssen mindestens 2 vergleichbare Angebote vorliegen wobei das günstigste Angebot in der Planung berücksichtigt werden muss.

Nicht immer sind alle Positionen eines Antrags förderfähig. Insofern kann ggf. die vorgeschlagene Fördersumme niedriger als die Antragssumme ausfallen. Bei der Verteilung der Mittel können nicht alle Anträge mit einer Förderung in voller Höhe der Antragssumme unterstützt werden. Dies führt dazu, dass auch Anträge trotz inhaltlicher Übereinstimmung mit den Zielen der Richtlinie und formeller Korrektheit abgelehnt werden müssen.

Gegenüber den Antragstellern wird eine Ablehnung nicht schriftlich begründet, da kein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht. Mündliche Auskünfte können erteilt werden.

Hier dargestellt sind Anträge mit einer Antragssumme unter 2.500,00 €.

## Anlagenverzeichnis:

Gesamtrechnung  
unter 2500 €\_investiv  
unter 2500 €\_nicht investiv